

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Dringend wiederholt.

Erbitte sofort zurück alle Exemplare von:

Dippe, Die wichtigsten Gesundheitsregeln für das tägliche Leben.
M 1.05 no. Kartoniert. Gr. 8°.

und

Tigerstedt, Lehrbuch der Physiologie des Menschen. Band I, II.
M 18.— no. Gr. 8°.

Nach Ablauf der Remissionsfrist kann ich keine Exemplare mehr zurücknehmen.

Leipzig, 4. Februar 1909. **S. Hirzel.**

Noch vor der Ostermesse umgehend zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Deutsche Rangliste 1908

(Kleine Rangliste) n. d. Stande v. 14. Nov. 08.

Preis kartoniert netto M 2.05.

Nach dem 5. Mai 1909 bedaure ich unter Berufung auf diese dreimalige Anzeige Exemplare nicht mehr annehmen zu können.

Oldenburg i/Gr., 2. Februar 1909.

Gerhard Stalling Verlag.

Durch Inserat im Börsenblatt vom 23. September v. J. verlangte ich zurück:

Eifelfahrer 14. Aufl. (1908)

und zwar alle fest und bar bezogenen Exemplare — à cond. wurde die Auflage nicht versandt — im Umtausch gegen die im Sommer 1909 erscheinende 15. Auflage mit Termin am 20. Oktober 1908.

Ich wiederhole durch Rückruf und erkläre mich auch heute mit vierwöchiger Frist bereit, Umtausch-Remittenden anzunehmen. Firmen, die hiervon noch Gebrauch machen wollen, bitte ich, das jetzt zu tun, um sich vor Schaden zu bewahren. Spätere Rücknahme lehne ich bestimmt ab.

Trier 3. Februar 1909.

Heinr. Stephanus.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

!Kath. Sortiment!

Zum 1. April, event. schon früher, suche ich einen tüchtigen, jüngeren Gehilfen, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut und gewandt ist im Verkehr mit einem feinen Publikum. — **Angenehme Stellung.** Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung d. Photographie erbittet

Johannes Schuth in Coblenz, Plan 6.

Zur Expedition meiner umfangreichen Kontinuationen in- u. ausländ., hauptsächlich wissenschaftl. Zeitschriften u. Bücher suche ich einen Gehilfen, der Erfahrung hierin besitzt und an sicheres Arbeiten gewöhnt ist. Bewerbungen u. Gehaltsansprüche erbittet

Hermann Behrendt in Bonn.

Zum 1. April suchen wir einen

ersten Gehilfen

mit guter Schulbildung (mindestens Einj.-Freiw.-Zeugnis), der in allen Sortimentarbeiten unbedingt firm sein muss. Wir reflektieren nur auf einen Herrn, der im Umgang mit verwöhntem Publikum routiniert ist und grosses Geschäftsinteresse besitzt. Gefl. Bewerbungen mit Gehaltsforderung bitten Photographie und Zeugnisabschriften beizufügen.

Danzig. **John & Rosenberg.**

IN EINEM WISSENSCHAFTL. VERLAGE BERLINS WIRD ZUM 1. APRIL DIE ZWEITE GEHILFENSTELLE FREI. — NOTWENDIG FÜR DEN POSTEN SIND KENNTNIS D. DOPPELTEN BUCHFÜHRUNG, GYMNASIALBILDUNG, EINIGE ERFAHRUNG IM HERSTELLUNGSWESEN; SPRACHKENNTNISSE SIND ERWÜNSCHT.

GEF. ANGEBOTE MIT ZEUGNISABSCHRIFTEN, PHOTOGR. U. ANGABE DES GEGENW. GEHALTS WERDEN UNTER # 562 AN DIE GESCHÄFTSSTELLE DES BÖRSENVEREINS ERBETEN.

Größeres Sortiment in Universitätsstadt sucht zu baldigem Antritt, spätestens zum 1. April d. J., einen tüchtigen jüngeren Gehilfen mit guten Literaturkenntnissen und gewandten Umgangformen.

Gefl. Bewerbungen unter Nr. 559 mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zu baldigem Eintritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen, kathol. Konfession. Erforderlich: **Gute Vorbildung, Fleiß und Pünktlichkeit und saubere Handschrift.** Gefl. Bewerbungen erbitten wir unter Angabe von Gehaltsansprüchen nebst Beifügung von Porträt und Zeugnisabschriften

Köln, Minoritenstr. 19a.

J. & W. Boissereé.

Zum 1. April junger Gehilfe für Auslieferung und Lager gesucht.

Schlef. Vereinsfortiment, Breslau.

Jüngerer Mitarbeiter, aus dem Buchhandel hervorgegangen, für meine Kunstabteilung zum 1. April gesucht. Gef. Angebote mit Empfehlungen und Gehaltsangabe erbeten.

Düsseldorf. **Julius Baedeker.**

Lehrmittelhändler.

1. Für Sortiment und Lehrmittelgeschäft tüchtiger Lehrmittelhändler als **Leiter** gesucht. Lebensstellung, gutes Gehalt, ev. Tantieme oder Gewinnbeteiligung. Spätere Übernahme nicht ausgeschlossen.

2. Jüngerer Gehilfe, der sich dem Lehrmittelhandel widmen will und schon gute Vorkenntnisse darin hat, gesucht.

Angebote mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen unter A. K. 608 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Ausland.

Wir suchen zu baldigem Antritt zur Aushilfe für die O.-M.-Arbeiten einen jüngeren Gehilfen, der erst die Lehre verlassen haben kann. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbitten wir uns direkt. Utrecht (Holland).

Kemink & Zoon's Sortiment.

Gesucht für meine Buch- u. Musikalienhandlung ein selbständig arbeitender, erfahrener, nicht zu junger l. Gehilfe. Nur Herren **soliden u. verträglichen** Charakters, denen es um eine **dauernde** Stellung zu tun ist, mögen sich melden. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Photographie an

Insterburg. **Frz. Roddewig's Buchhandlung.**

Reisebuchhandlung

sucht tüchtigen Gehilfen mit schöner Handschrift und Buchführungskenntnissen, nicht unter 25 Jahren, zum 1. April. Nur tüchtiger und gewissenhafter Mitarbeiter findet Berücksichtigung.

Gef. Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten unter 601 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche zum 1. April zuverlässigen, arbeitsfreud., f. d. Verkehr m. feinem Publikum geeigneten **jüngeren Sortimenter**, der in der wissenschaftl. Literatur bewandert ist. Angeb. m. Gehaltsanspr. an

Dieterich'sche Univ.-Buchh.
L. Horstmann,
Göttingen.

Zum 1. April wird in unserer Buchhandlung ein Gehilfenposten frei, und bitten wir um frdl. Bewerbungen jüngerer Gehilfen. Bedingungen: Gute Literaturkenntnisse, Übung in der Führung des Bestellbuches, Fähigkeit, einen kleineren Ladenverkehr (Lehrer und Pastoren) allein regeln zu können, Protestant.

Wir reflektieren nur auf einen wirklich arbeitsfreudigen, intelligenten, jungen Herrn. Den Anerbieten bitten wir Zeugnisabschrift, Angabe der Gehaltsansprüche und Militärverhältnisse beizufügen.

Buchhandlung der Gohner'schen Mission, Friedenau-Berlin.

Stuttgart. Ich suche am Platz eine Aushilfe zu den Kommissionsarbeiten der nächsten Wochen für einzelne Stunden (abends) od. halbe Tage. **J. F. Steinkopf in Stuttgart.**